



## MEHR SICHERHEIT BEI WENIGER KOSTEN: KONSOLIDIERTES BACKUP FÜR DIE SÜDWOLLE GROUP

Fränkischer Betrieb modernisiert mit Veeam und Cloud Storage.

### AUF EINEN BLICK

#### AUFGABE

Konsolidierung der weltweiten Backup-Umgebung auf einen einheitlichen Stand und Re-Design der Veeam Backup-Infrastruktur für mehr Resilienz

#### SYSTEME & SOFTWARE

- > Veeam Backup & Replication v12.1
- > Wasabi S3 Cloud Storage
- > Veeam Enterprise Manager
- > Veeam Hardened Linux Repository

#### VORTEILE

- > weniger Administrationsaufwand durch Vereinheitlichung
- > reduzierte Cloud-Storage- und Energie-Kosten
- > erhöhte Sicherheit

### SÜDWOLLE GROUP

Die Südwolle Group ist ein führender Hersteller von Kammgarnen für Weberei, Rund- und Flachstrickprodukte in reiner Wolle und Wollmischungen. Die 1966 gegründete Südwolle Group mit Sitz in Schwaig bei Nürnberg beschäftigt an ihren Produktionsstandorten in Deutschland, Bulgarien, China, Italien, Polen, Rumänien und Vietnam rund 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Rahmen der Produktbereiche Südwolle (Webgarne), Biella Yarn (Flachstrickgarne), Yarn in Motion (Rundstrickgarne), Richter (Strumpfgarne), Stöhr (Technische Garne), GTI (luxuriöse Garne) und Soey (Airjet-Garne) produziert das Unternehmen sowohl große Mengen Standardgarne als auch individuell entwickelte Qualitäten.

### HERAUSFORDERUNG: MODERNES, EFFIZIENTES BACKUP

Weltweite Standorte bringen Herausforderungen mit sich, die auch in der Unternehmens-IT spürbar sind. Bei der Südwolle Group wollte man mit Blick in die Zukunft die IT-Administration vereinfachen und vor allem die eigene IT-Infrastruktur an allen Lokationen vor Ransomware-Angriffen und Naturkatastrophen stärker schützen. Für mehr Resilienz sollten daher die weltweiten Backup-Umgebungen auf einen einheitlichen Stand konsolidiert und die Veeam Backup-Infrastruktur redesigned werden. Ein Fokus lag dabei auf dem Abbau veralteter Hardware und kleiner Hardware-„Inseln“ sowie auf der zentralen Steuerung und Lizenzverteilung. Außerdem sollte die Möglichkeit geschaffen werden, die Cloud-Backups zum Restore als Azure VMs zu nutzen beim Ausfall eines Standorts.

### LÖSUNG: S3-STORAGE & IMMUTABILITY

Für die kleineren Standorte der Südwolle Group, die keine lokalen Backupdaten mehr vorhalten sollten, wurde der Ansatz von Backup-direct-to-Cloud verfolgt. Dabei fiel die Wahl auf den Cloud-Storage-Anbieter Wasabi, sowohl wegen des sehr attraktiven Preismodells beim Preis pro GB, als auch durch den Wegfall von Transaktionskosten, die beim bisherigen



## ABSICHERUNG VOR RAMSOMWARE- ANGRIFFEN

Anbieter stark ins Gewicht fielen. Zudem bietet Wasabi S3-Cloud-Speicher die Object-Lock-API an, welche von Veeam genutzt werden kann, um eine Immutability, also die Unveränderbarkeit der Backupdaten, zu erreichen. Dieses Feature ist in Zeiten von Ransomware-Angriffen unabdingbar.

Weiterhin wurden alle größeren Standorte, die lokale Backupdaten für einen schnellen Restore vorhalten sollten, in ein Re-Design einbezogen: Die vorhandenen Windows Repository Server, als Speicherplatz für Veeam Backups, wurden durch speziell gehärtete Linux Systeme ersetzt, die somit als „Veeam Hardened Linux Repositories“ auch für die On-Premises Daten eine Immutability bieten. Um auch hier einen höchstmöglichen Schutz bei Ransomware-Angriffen zu erreichen, wurde ebenfalls eine Härtung der Veeam Management-Systeme durchgeführt.

Die Installation einer Veeam Backup & Replication Instanz als VM in Microsoft Azure, an die ebenfalls die Wasabi Speicher angebunden sind, sorgt für weiteren Schutz: Diese VM ist im Normalfall deaktiviert, um die Cloud-Kosten minimal zu halten. Im Falle einer Naturkatastrophe oder einer anderen Ursache für den Ausfall eines ganzen Standorts kann mithilfe der Veeam Funktion „Direct Restore to Microsoft Azure“ ein Backup einer VMware virtuellen Maschine direkt nach Azure wiederhergestellt werden. Veeam übernimmt hierbei alle nötigen Konvertierungen.

### MEHR SICHERHEIT, WENIGER AUFWAND & KOSTEN

Die neue Lösung bedeutet für die Südwolle Group deutliche Einsparungen auf vielen Ebenen, denn es wurden nicht nur Kosten für Cloud Storage und Energie durch den Wegfall bisher benötigter Backup-Systeme reduziert. Auch der Administrationsaufwand ist nun geringer: Durch die Backup-Konsolidierung auf wenige Punkte und die dadurch erhöhte Übersichtlichkeit über die Umgebung ist kein Monitoring von Hardware an Außenstandorten mehr nötig.

Dank der Vereinheitlichung besteht ein viel größerer Schutz vor Fehlkonfigurationen und insgesamt ist die Südwolle Group nun durch den größeren Fokus auf die Absicherung der Backupdaten auch im Hinblick auf Cyber-Crime-Schutz und Wirtschaftsprüfungen deutlich besser aufgestellt. Vom schlüssigen Konzept bis zur problemlosen Implementierung einer optimalen Lösung konnten die SVA Experten dabei als Single Point of Contact durchgehend begleiten sowie den vollen Service erbringen und somit alle angestrebten Ziele und Erwartungen erfüllen.

### KONTAKT

SVA System Vertrieb  
Alexander GmbH  
Borsigstraße 26  
65205 Wiesbaden  
Tel. +49 6122 536-0  
mail@sva.de  
www.sva.de